



Oberachern



Herzlichen Glückwunsch

22.02.1926	Amalie Armbruster, Untere Bergstr. 2	90 J.
23.02.1936	Elsa Köppel, Oberacher Str. 86 A	80 J.
24.02.1937	Margarete Burkart, Adlerstr. 25	79 J.

Vereinsmitteilungen und Veranstaltungen



Turnverein Oberachern 1912 e.V.

Fitness- und Freizeitsport für Jung und Alt

Ab Freitag findet ganzjährig von 20:00 bis 21:30 Uhr das Fitness-Training für Frauen und Männer statt. Das Programm beinhaltet Kraft, Kondition- und Ausdauertraining. Das Muskelaufbautraining wird mit und ohne Handgerät durchgeführt. Zur Verbesserung der Kondition wird auch ab und zu ein intensives Zirkeltraining eingesetzt. Koordination und Gleichgewichtsübungen werden ebenfalls mit in das Programm einbezogen. Das Sportangebot ist für alle Altersklassen geeignet. Über Neuzugänge würden sich die Gruppe, sowie der Trainer freuen. Von 21:30 bis 22:00 Uhr besteht die Möglichkeit beim Hallenfußball mitzumachen.

Mitgliederversammlung am 11. März 2016

Der Turnverein Oberachern lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 11. März 2016 um 19:00 Uhr ins Bistro „Pipers“ Oberachern (ehem. Adlersaal) ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht Jugendwart
5. Berichte aus den Abteilungen
6. Sportlerehrung
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassenwartes
10. Wahl des Wahlleiters
11. Entlastung des Gesamtvorstandes
12. Wahlen
13. Ehrungen
14. Dank und Ausblick auf das Vereinsjahr
15. Wünsche und Anträge

Um 18:30 Uhr findet am gleichen Tag die Jugendversammlung ebenfalls im Bistro „Pipers“ statt.

Auch hier sind alle Interessierte herzlich eingeladen.



Land Frauen

Landfrauen Oberachern

Frühstück im Zuckerbeck

Am Sonntag, 28. Februar, gehen die Landfrauen Oberachern um 9 Uhr frühstücken im Zuckerbeck in Achern. Kosten 10,50 Euro pro Person. Treffpunkt zum Bilden von Fahrgemeinschaften ist um 08:45 Uhr bei den Parkplätzen in der Benz-Meisel-Straße. Anmeldung bis spätestens 20.02.2016 bei Mathilde Graf, Telefon: 07841 25297.

Großer LandFrauennachmittag in Friesenheim

Am Mittwoch, 24. Februar 2016, findet um 14:00 Uhr der große LandFrauennachmittag in der Sternberghalle Friesenheim ein. Zu dem Nachmittag ladet ein der Landfrauen-Bezirk Lahr. Referentin Sr. Teresa Zukic wird an diesem Nachmittag zu dem Thema „Jeder ist normal bis du ihn kennst - von der spirituellen Kraft Menschen zu (er)tragen“ einen Vortrag halten. Teresa Zukic, die wohl bekannteste Nonne Deutschlands ist als humorvolle Ordensschwester durch Fernsehauftritte, Musicals, Gottesdienste, Vorträge und Bücher bekannt geworden. Unvergessen ist ihr Auftritt bei einer Quizshow von Jörg Pilawa. Hier zeigte sie Wissen und eiserne Nerven und konnte damit 100 000 Euro mit nach Hause nehmen. Gerne wird sie auch als deutsche Antwort auf „Sister Act“ betitelt.

Es wird ein Unkostenbeitrag von zwei Euro erhoben. Informationen gibt es unter: www.landfrauen-bezirk-lahr.de



Sportverein Oberachern

Oberliga Baden-Württemberg

SV Oberachern – KSC U23, Samstag 15.00 Uhr

Am Samstag beginnt für die Achertäler der zweite Teil der „Mission Klassenerhalt“ in der höchsten deutschen Amateurlasse. Bislang sieht es ja auch ganz gut aus. Mit 26 Zählern rangiert die Elf von Thomas Leberer auf dem elften Rang. Bei bis zu durchaus möglichen sechs (!) Absteigern beträgt der Vorsprung auf den Tabellendreizehnten aber gerade mal vier Punkte.

Das Hinspiel auf dem Nebenplatz des Karlsruher Wildparkstadions könnte man durchaus als „Lehrstunde mit Happy-End am grünen Tisch“ bezeichnen. Mit Hochgeschwindigkeitsfußball wurde der SVO mit fünf Treffern zwar förmlich überrollt, doch ein KSC-Verstoß gegen die Spielordnung bescherte Aufsteiger Oberachern durch das Sportgerichtsurteil am Ende drei so nicht einkalkulierte Punkte.

„Es war in der Hinrunde mit Sicherheit das einzige Spiel, wo wir keine Chance hatten. Der KSC war uns an diesem Tag in allen Belangen überlegen“, bilanzierte Oberacherns Coach hinterher. Für ihn geht es in erster Linie darum, „dass das Team die positiven Ansätze der Vorbereitung mit in das erste Punktspiel nach der Pause nimmt, den Respekt ablegt, der im Hinspiel einfach noch zu groß war, und einen mutigen Fußball spielt“.

Da sich der Rasen des Waldseestadions witterungsbedingt in keinem vernünftig spielfähigen Zustand befindet, wird die Partie auf dem Kunstrasenplatz ausgetragen.

„Eine komplette Vorbereitung mit bis zu sechs Trainingseinheiten in der Woche auf einem Kunstrasen hinterlassen einfach Spuren und es ist normal, dass es dadurch bedingt auch den einen oder anderen angeschlagenen Spieler gibt. In der Regel kehren diese Spieler alle in der letzten Vorbereitungswoche gesund zurück. Momentan sind nur Sinan Gülsoy und Gabriel Gallus angeschlagen“, so Leberer.



Sportschützenverein Oberachern

Rundenwettkampf Luftpistole beendet

Die beiden Luftpistolen-Mannschaften beenden den diesjährigen Rundenwettkampf im Schützenkreis Mittelbaden mit Rang 10 bzw. Rang 21. In der Einzelwertung belegen Rudolf Benz Platz 13, Manfred Brunner Platz 27, Alexander Benz Platz 46, Albert Eisele Platz 47, Annette Tschan Platz 58, Georg Baumann Platz 71, Thomas Hörth Platz 97, Peter Schmidt Platz 78, Detlef Liebich Platz 81 und Frank-Eric Jörg Platz 99.



Narrenzunft Oberachern e.V.

Denkwürdiges Ende der Fastnacht

Ein ungewöhnliches Ende fand die Oberacher Fastnacht am Dienstag vergangener Woche. Nachdem die Teilnahme am Acherer Umzug vom Regen verschont geblieben war, schüttete es am Nachmittag, was das Zeug hielt und nach einer Regenspase öffneten sich auch pünktlich zur traditionellen Schudiverbrennung wieder alle Himmelsschleusen. Im strömenden Regen standen die Aktiven der Narrenzunft, der Eiskellerdämonen, der Leprechaun's, der Bergseehexen und der Glaswald Dämonen auf dem Kirchplatz und legten die Schudi-Puppe als Symbol der Fastnacht auf eine Bahre. Feierlich wurde sie zu traurigen Klängen von Musikern der Harmonie Oberachern einmal um den Platz getragen. Doch an eine Verbrennung war bei so viel Wasser von oben nicht zu denken.

Erstmals seit Gedenken der anwesenden Fastnachter wurde der Schudi nicht verbrannt. „Ist eh schon versoffen, der Arme“, wurde gemunkelt. Doch statt des sonst so faszinierenden Feuers gab es einen anderen Höhepunkt: Thomas Klotter, Zunftmeister der Narrenzunft Oberachern, hatte Verse rund um die Fastnacht 2016 gedichtet. Gemeinsam mit Oberzunftmeisterin Claudia Köppel erinnerte er an lustige Momente der zurückliegenden Wochen. Möglich wurde dies in dunkler und verregneter Nacht durch die Technik im Wagen der Eiskellerdämonen. Es war wahrlich ein denkwürdiger Abend, der in der warmen Feldbachstube friedlich ausklang.



Höhepunkt der Schudiverbrennung am Fastnachtsdienstag in Oberachern war eine Büttendre von Zunftmeister Thomas Klotter und Oberzunftmeisterin Claudia Köppel im strömenden Regen vom Wagen der Eiskellerdämonen.



Heimat u. Verschönerungsverein Oberachern

Himmelsschaukel

Der Arbeitseinsatz des HVO- Teams war am letzten Mittwoch mit viel Abwechslung gepaart. Ein Teil war damit beschäftigt den Schaukelteil unserer Himmelsschaukel zu montieren.

Zwischen die Eisenhalterungen wurden die Holz Sitzfläche und die dazugehörige Holzlehne eingebaut.

Ebenso wurde die Schaukel einem Testlauf mit voller Besatzung unterzogen.

Die zweite Gruppe hat die Zeit genutzt die Bankteile zu Streichen die in der schöneren Jahreszeit aufgestellt





Eiskellerdämonen Oberachern

Kurz und knackig - Eiskellerdämonen Oberachern erleben intensive Kampagne

Eine kurze und knackige Kampagne geht für die Eiskellerdämonen aus Oberachern zu Ende. Trotz vieler Regentage hatte die junge Zunft viel Spaß bei den terminierten Veranstaltungen und nutzte die knappe Zeit voll aus.

Auf dem Terminplan standen dieses Jahr Umzüge in Blaubeuren, Philippsburg, Varnhalt und Oberkirch, aber auch Wagshurst, Schöllbronn und Achern waren mit von der Partie.

Highlight in diesem Jahr war am 4. Februar der Schmutzige Donnerstag. Mit den anderen Oberachernern Zünften und einer kleinen Abteilung des ortsansässigen Musikvereines trommelte man früh morgens die Bevölkerung aus den Federn.

Gestärkt wurden die Narren bei der Firma Köppel und der Feldbachstube mit leckeren Würstchen und süßen Berlinern, an dieser Stelle, ein großes Dankeschön an die Familie Köppel, Familie Alfons und Tobi Huber.

Weiter ging es zum Sektempfang in die Oberacherner Sparkasse, bevor die Wege nach Achern zum Rathaussturm führten.

Große Wertschätzung brachten die Dämonen am Folgetag und auch jetzt resümierend der Bevölkerung entgegen, an all jene, die den Narren am vergangenen Freitag die Türen beim traditionellen "Schnorren" öffneten. Es war wieder ein unvergessliches Erlebnis, gemeinsam mit den anderen Zünften aus Oberachern um die Häuser zu ziehen und fasnachtliche Stimmung zu verbreiten.

Rückblickend bringen die Eiskellerdämonen Oberachern ein großes Dankeschön der Firma Butsch&Meier entgegen, weil diese Ihre Hubarbeitsbühne zum auf- und abhängen der Fasnachtsbündel zur Verfügung stellte. Ohne dies wäre es schwierig geworden die Dorfmitte so toll zu zieren.

Aber auch die eigenen Mitglieder darf man nicht vergessen, denn alle gesamt brachten Ihren Teil zum Gelingen der vergangenen Fasnacht bei, damit alle Spaß und Freude am närrischen Treiben hatten.

Und wie heißt es so schön: Nach der Fasnacht ist vor der Fasnacht! Somit geht es bald weiter bei den Eiskellerdämonen aus Oberachern.

Am 30. April ladet die Zunft zum "Rock in den Mai" mit Alex Kunz Vocal and Guitarr und am 1. Mai zum alljährlichen Maihock, beides jeweils an und in der Fischerhütte in Oberachern.

Des Weiteren finden ab Juni monatlich wieder jeden ersten Freitag die Dorfhocks am Oberacherner Dorfplatz statt.

Die Dämonen freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen und verabschieden sich mit einem letzten "Narri, Narro!"



Samstag, 27. Februar 2016

Turn- und Festhalle Oberachern

Annahme der Waren	11.00 - 12.00 Uhr
Verkauf	12.00 - 13.00 Uhr
Rückgabe/Auszahlung	13.00 - 13.30 Uhr

Motorisierte Fahrzeuge werden nicht angenommen



10% vom Verkaufserlös gehen an den Förderverein

Schüler der Antoniuschule Oberachern servieren Kaffee und Kuchen



**KATHOLISCHE
SEELSORGEEINHEIT
ACHERN-STADT**

**UNSERER LIEBEN FRAU
SANKT BERNHARD
SANKT ROMAN
SANKT STEFAN**

achern | fautenbach | mösbach | oberachern

Abenteuerland-Gottesdienst

Ein neues Abenteuer erwartet die Besucher des „Abenteuerland“ – Gottesdienstes am Sonntag um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan. Am Sonntag lernen alle Abenteurer einen Superhelden kennen, der auch Fehler macht: Petrus. Ab 10:00 Uhr ist die Spielstraße im und am Gemeindehaus geöffnet.

Herzliche Einladung an Groß und Klein zum Spielen, Singen und Feiern mit Gott.

Der nächste Abenteuerland – Gottesdienst ist am Sonntag, den 13. März



Sportfischergemeinschaft Oberachern

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Sportfischergemeinschaft Oberachern findet am Freitag den 04.03.2016 um 20:00 Uhr im Bistro Piper's in Oberachern statt.

Die Tagesordnung kann unter „sfg-oberachern.de“ abgerufen werden.

Hierzu sind sie recht herzlich eingeladen.

Thilo Rest (1. Vorstand)

SÄNGERBUND OBERACHERN

e. V.
gegr. 1862

Vorankündigung

Der Sängerbund Oberachern hält am Donnerstag, 10.03.16 ab 19:30 Uhr seine ordentliche Jahreshauptversammlung im Gasthaus Linde Oberachern ab.

Tagesordnungspunkte sind unter anderem Neuwahlen und eine Satzungsänderung.

Alle Mitglieder, Interessenten und Freunde des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Obstbauverein Oberachern

Gemeinsame Obstbauversammlung

Am 22. Februar findet die gemeinsame Obstbauversammlung der Achertalgemeinden in Fautenbach im Gasthaus „Kreutz“ statt. Beginn der Versammlung ist um 19:30 Uhr.

Herr Markus Bieser, Geschäftsführer des OGM, wird über die Vermarktungssituation des vergangenen Jahres erläutern. Anschließend wird in seinem Fachvortrag Herr Markus Litterst zum Thema Steinobst auf Düngung, Pflanzenschutz, neue Sorten und Überdachung eingehen.